



WOCHENBLATT

Nr. 9

vom 10. April 2024



Freie Waldorfschule Evinghausen

ERÜHLINGSMARKT

SA. 4.5.2024



10-14.30 UHR

FREIE WALDORFSCHULE EVINGHAUSEN

ICKER LANDSTRASSE 16 • 49565 BRAMSCHE • WWW.WALDORFSCHULE-EVINGHAUSEN.DE

*Ins Äußre des Sinnesalls
Verliert Gedankenmacht ihr Eigensein;
Es finden Geisteswelten
Den Menschensprossen wieder,
Der seinen Keim in ihnen,
Doch seine Seelenfrucht
In sich muß finden.*

*aus: Seelenkalender, Rudolf Steiner
B Zweite April-Woche (2) | 7.-13. April*

AUS DER SCHULE



BIOLOGIEUNTERRICHT IM NATURKUNDEMUSEUM OSNABRÜCK

Die Klasse 12a besuchte am letzten Freitag vor den Osterferien das Osnabrücker Naturkundemuseum am Schölerberg, um das Epochenthema Evolution an osnabrücker Fossilienfunden und mithilfe einer Führung vertiefen zu können. In der Ausstellung „eine Reise durch die Zeit“ konnten die Schüler*innen und Schüler die Entstehung der Erde über einen Urwald aus der Zeit des Karbon bis hin zu städtischen Zukunftsmodellen miterleben.

Hanna Strecke, 15.03.

170 Werklehrer schlüpfen in Rolle der Schüler

Treffen an der Freien Waldorfschule in Evinghausen / Zwischen Frust, Enttäuschung sowie Neugierde und Freude

Holger Zander

An Waldorfschulen ist traditionell viel Handwerk zu Hause. In der Waldorfschule Evinghausen haben jetzt eine Woche lang sage und schreibe 170 Werk- und Kunstlehrer gemeinsam gebaut, gemalt, gegossen, plastiziert – kurz: kreativ und schöpferisch gearbeitet. Die Freie Waldorfschule in Evinghausen und die Heilpädagogische Johannes-Schule waren Austragungsort der internationalen Werklehrertagung der Freien Waldorfschulen, die jedes Jahr vor Ostern stattfinden. In Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis der Werklehrer im Bund der Freien Waldorfschulen folgten 170 Werk- und Kunstlehrer aus ganz Europa der Einladung aus Evinghausen.

Keine stundenlangen Vorträge

Die Pädagogen reisten aus Deutschland, Dänemark, den Niederlanden, Österreich, Schweiz und sogar der Ukraine an, um fünf Tage miteinander zu arbeiten und voneinander zu lernen. Die Tagung stand ganz im Zeichen der 11. und 12. Jahrgangsstufe unter dem Motto

„Das künstlerische Werkstück als Spiegel der Persönlichkeitsentwicklung“. Was zunächst etwas sperrig klingt, offenbarte auf den zweiten Blick eine außergewöhnliche Atmosphäre mit kreativer Schaffenskraft.

Die Werk- und Kunstlehrer sind nicht für stundenlange Vorträge nach Evinghausen gereist. Sondern um ihr Fachwissen und ihre Ideen mit Kollegen aus aller Welt zu teilen, zusammen in den Werkstätten zu arbeiten, über Materialien zu diskutieren und sich freundschaftlich über gesellschaftliche Themen auszutauschen. Viele Lehrer übernachteten in den Klassenräumen oder in ihren Wohnmobilen.

„Die Energie der vergangenen Tage hat mich sehr beeindruckt. Wir haben viel voneinander gelernt und einzigartige, leuchtende Momente erzeugt. Es hat gemenschelt“, sagte Verena Blom, die als Werklehrerin in Evinghausen arbeitet.

Von Marionettenbau bis 3-D-Zeichnen

In diesen fünf Tagen schlüpfen die Lehrer wieder in die Schülerrolle hinein. 13 Kurse standen zur Auswahl, um die eigenen Fähigkeiten



Am Ende der Werk- und Kunstlehrertagung in Evinghausen gab es nicht nur Applaus für die Kunstwerke, sondern auch fürs Küchenteam um Schulkoch Andreas Matthey.

Foto: Holger Zander

Kupfertreiben, Steinhauen oder Metall gießen belegten die Lehrer zudem Kurse im 3-D-Zeichnen oder wie Kartontagen gestaltet werden.

Neben ein paar Blasen an den Händen stand der Perspektivwechsel im Mittelpunkt. Zum einen das Erlernen neuer Techniken und zum anderen sich selbst zu spüren. Wie die eigene Gefühlslage während des Arbeitsprozesses zwischen Frust, Enttäuschung sowie Neugierde und Freude hin und her schwankte. „Somit können wir im Unterricht die Schüler besser verstehen und sie im Prozess der kreativen Entfaltung unterstützen“, sagte Blom.

Werke auf der Bühne vorgestellt

Am Abschlusstag stellten die Werk- und Kunstlehrer ihre Werke auf der Bühne im großen Saal vor. Sie erläuterten ihre Eindrücke, ihre Probleme beim Erstellen der Skulpturen und was sie für ihre Unterrichts-Praxis mitnehmen werden. Einen tosenden Applaus erhielt das Team um Schulkoch Andreas Matthey, denn alle Lehrer waren sich einig: „Ohne den grandiosen Einsatz des Küchenteams wäre die Veranstaltung gescheitert.“

und Fertigkeiten in Werken zu verbessern und auf die Probe zu stellen. Zum Beispiel beim Bau einer Marionette, beim Restaurieren und Binden eines Buches oder beim Holzplastiken Beilen, also Holz mit einem Beil bearbeiten.

Beim Plastizieren von Charakterköpfen steht die



Gelungenes Selbstbildnis, oder war hier womöglich jemand aus dem Kollegium tätig?

Foto: Verena Blom

Auseinandersetzung mit der eigenen Identität im Vordergrund.

Schnitzen als Einstieg in skulpturale Arbeit

Das Schnitzen und Bemalen von Masken ist unter anderem der Einstieg in die skulpturale Arbeit. Neben

Tagung in Bramsche-Evinghausen

Ukrainische Lehrerinnen über Schulalltag: „Die meiste Zeit sitzen wir im Bunker“

von Holger Zander

Bramscher Nachrichten online 30.03.2024

Aus der kriegsgebeutelten Ukraine sind drei Lehrerinnen zur internationalen Werklehrertagung in der Freien Waldorfschule Evinghausen gekommen. Sie berichteten von der Angst und Verzweiflung im Alltag in der Ukraine. Mit müdem Optimismus sagen sie:

„Das Leben geht weiter.“

Die drei Lehrerinnen kommen aus Dnipro und lehren dort an einer Waldorfschule. Einst wurde Dnipro zum Ruhme von Russlands Zarin Katharina gegründet. Heute schlagen russische Raketen in die viertgrößte Stadt der Ukraine ein.

Nach einer 48 Stunden Odyssee mit Zug und Bus erreichten die drei Ukrainerinnen erschöpft und erleichtert die Tagung. Sie haben die gefährliche Reise auf sich genommen, um mit Kollegen zu reden, von ihnen zu lernen und von ihrem Alltag in der Ukraine zu berichten. „Wir sind sehr dankbar für die Unterstützung und das Verständnis“, so Olga Ponomarova, „wir wollen aus den Kursen und Gesprächen hier viel Inspiration für unsere Schüler mitnehmen.“

Der Unterricht in ihrer Schule sei geprägt durch Angst und Verzweiflung. Viele Eltern seien mit ihren Kindern geflüchtet, die wenigen Menschen vor Ort seien erschöpft und traumatisiert.

Wenn die App Alarm schlägt

Wenn die App auf dem Handy während des Unterrichts Alarm schlägt und die Sirenen der Flugabwehr heulen, bleiben ihnen mit den Schülern 30 Sekunden, um ihre Sachen zu packen und in den Schutzkeller zu laufen. „Die meiste Zeit des Tages sitzen wir mit den Kindern in einem Bunker ohne Fenster“, sagt Larissa



Die drei Ukrainerinnen Larissa Kubranc, Liudmijla Bilousova und Olga Ponomarova (von links) freuen sich auf der Werklehrertagung in der Freien Waldorfschule Evinghausen über die Unterstützung und Hilfe ihrer Kollegen. (Foto: Holger Zander)

Kubranc. „Das Licht ist grell, die gute Luft ist schnell verbraucht. Der Raum hat keine Zwischentüren, es ist laut, doch wir haben gelernt, damit umzugehen.“

Angehörige und Kollegen an der Front

Liudmijla Bilousova blickt zur Seite, sie kann die Tränen nicht zurückhalten. Ihr Sohn kämpft an der Front. Er hat seinen Masterstudiengang abgebrochen, um für sein Land zu kämpfen. Jeder Ukrainer habe in dieser Zeit seinen Platz. Ihr Sohn an der Front und sie in ihrer Stadt und ihrer Schule. Die ganze Brutalität und Sinnlosigkeit des Krieges sind in diesem Moment spürbar. Auch ein Musik- und der Geschichtslehrer ihrer Waldorfschule haben sich freiwillig zum Einsatz gemeldet, viele Freunde und Bekannte haben sie Monate nicht gesehen, einige haben sie bereits beerdigt.

Kräfte nach zwei Jahren Krieg aufgebraucht

Nach zwei Jahren Krieg sind ihre Kräfte aufgebraucht, sie fühlen sich müde und erschöpft. „Ich weiß nicht, wenn ich schlafen gehe, ob ich morgens wieder aufwache. Doch wir wollen unseren Schülern einen guten Tag bereiten, sie nicht alleine lassen und ein Vorbild sein“, erklärt Liudmijla Bilousova. Die Werk-Lehrerinnen tanzen und singen mit den Kindern, hören Musik, schreiben Gedichte oder basteln. Sie geben somit ihren Schülern und sich selbst ein wenig Ablenkung und Hoffnung durchzuhalten. „Das Leben geht weiter“, sagen sie mit einem müden Optimismus in der Stimme.

Die Tage in Evinghausen haben die Ukrainerinnen genutzt, um wieder Kraft und Energie zu tanken. Die Unterstützung und der Zuspruch der Kollegen während der friedlichen fünf Tage haben ihnen dabei geholfen.

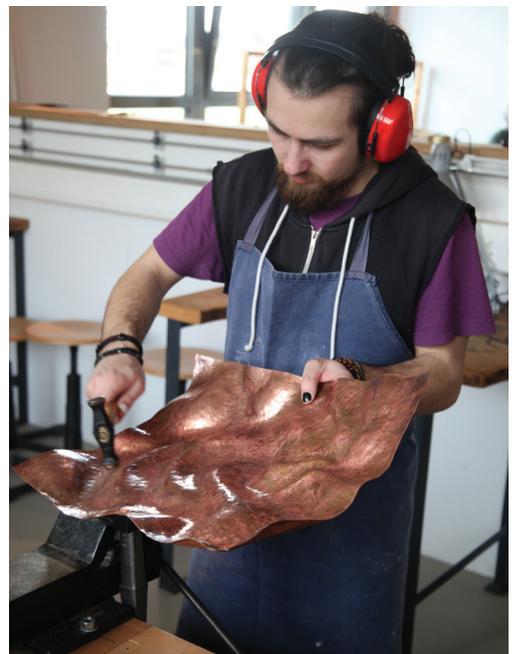
Zivile Soldatinnen

Doch die Gedanken kreisen im Kopf und sind weit weg in ihrer Heimatstadt. Immer wieder schauen sie auf ihre Handys. Die Sorgen, ob die eigenen vier Wände noch stehen und ob es ihren Schülern gut geht, begleiten die drei Ukrainerinnen jede Sekunde des Tages. Sie sehen ihre Rolle als zivile Soldatinnen, die nicht aufgeben. Ihre Abreise steht bevor, die Koffer sind gepackt. Sie genießen die letzten Stunden mit den Kollegen in Evinghausen, um nach über 40 Stunden Busreise wieder in den Kriegsalltag an ihre Waldorfschule zurückzukehren.

RÜCKBLICK: WERKLEHRERTAGUNG IN EVINGHAUSEN



RÜCKBLICK: WERKLEHRERTAGUNG IN EVINGHAUSEN



RÜCKBLICK: WERKLEHRERTAGUNG IN EVINGHAUSEN



RÜCKBLICK: WERKLEHRERTAGUNG IN EVINGHAUSEN



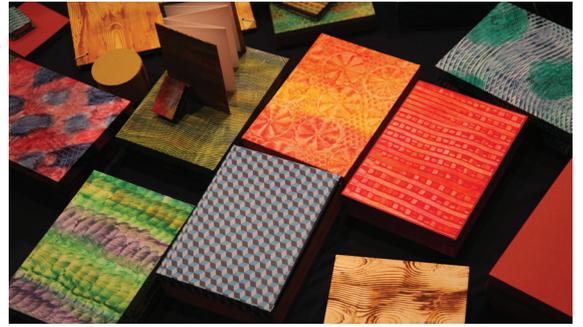
Die Kunst ist das Bild des Menschen selbst. Das heißt, indem der Mensch mit der Kunst konfrontiert ist, ist er im Grunde mit sich selbst konfrontiert. (Joseph Beuys)
Pädagogik eine Kunstform? Der Lehrer ein Künstler? Unterricht ein Kunstwerk? Schule ein Atelier? (Erziehungskunst Spezial August 2014)
In der 11./12. Klasse kommen bei Jugendlichen vermehrt Fragen nach Identität auf und werden je nach Fach unterschiedlich beantwortet.
Das Thema „Plastizieren eines Kopfes“ oder „Kopfplastik“ ist eine ideale Möglichkeit sich mit der Anatomie, Physiognomie und dem seelischen Ausdruck auseinanderzusetzen.
Letztendlich eine Art von Selbsterkenntnis.
Der als Hohlraum aufgebaute Kopf lässt schnelle Veränderungen zu. Die Suche nach Ausdrucksformen im Gesicht kann beginnen - eine Reise, die über anatomische Aspekte hin zum „Charakterkopf“ führt.



RÜCKBLICK: WERKLEHRERTAGUNG IN EVINGHAUSEN



RÜCKBLICK: WERKLEHRERTAGUNG IN EVINGHAUSEN



Sehr geehrtes, liebes Kollegium der Freien Waldorfschule Evinghausen,

sicherlich haben Sie bereits einige Rückmeldungen von unserer Werklehrertagung, welche im wahrsten Sinne der Worte einmalig war und uns allen lange in Erinnerung bleiben wird, erhalten.

Im Namen der 168 Teilnehmer*Innen der Internationalen Werklehrertagung „Werkstattgespräch“ und des Arbeitskreises der Werklehrer im Bund der Freien Waldorfschulen möchten wir uns für die herzliche Aufnahme während der Tagung bei Ihnen in der Schule bedanken.

Die Gastfreundschaft und die warme Atmosphäre haben wesentlich zum Gelingen der Werklehrertagung beigetragen!

Die teilnehmenden Kollegen*Innen werden sicherlich lange noch an diese ereignisreichen Tage in Evinghausen zurückdenken.

Bedanken möchten wir uns auch für die Mithilfe und gute Zusammenarbeit mit den zahlreichen Helfern aus der Küche und der Hausverwaltung, sowie für die Unterstützung von Frau Köhn.

Unser ganz besonderer Dank geht an das Fachkollegium, namentlich an Frau Blom, Herrn Bünte, Herrn Groß-Helmkamp, Herrn Hövel, Herrn Nunn, Herrn Witzleb (Johannes-Schule). Ohne die Initiative und tatkräftige Mitarbeit dieser Kollegen*innen wäre das Werkstattgespräch in Evinghausen nicht zu Stande gekommen.

Für den Arbeitskreis der Werklehrer im Bund der Freien Waldorfschulen Johann Render, 07. April 2024

Liebe Freunde der Marionettenbühne Evinghausen,
im Namen aller Mitwirkenden möchte ich herzlich zu den öffentlichen
Aufführungen unseres aktuellen Marionettenspiels einladen! Wir spielen:
Kater Mikesch - Marionettenspiel nach dem gleichnamigen Buch von Josef
Lada, deutsch nacherzählt von Otfried Preußler
Es spielen Schüler, Eltern, Lehrer und Freunde der Freien Waldorfschule
Evinghausen. Passend zum Stück kommt auch die Böhmisches-Brämscher
Dorfkapelle.
Die Aufführungen finden statt am Samstag und Sonntag, 13. und 14. April
2024 um 15.30 Uhr im Bauernhaus der Freien Waldorfschule Evinghausen. Es
gibt keinen Kartenvorverkauf, Eintrittskarten können aber vorbestellt
werden (siehe Anlage).
Das Spiel dauert mit kurzer Pause ca. 1,5 Stunden.
Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch!

Herzlicher Gruß, Helmut Gronemann

Das Bauernhaus hat Platz für ca. 90 Zuschauer.

Es gibt keinen Kartenvorverkauf.

**Sie können sich Eintrittskarten reservieren lassen. Schicken Sie dazu
eine Mail an: helmutgronemann@web.de**

**Geben Sie dabei die Zahl der Plätze für Erwachsene bzw. für Kinder an
sowie den gewünschten Aufführungstag (Samstag oder Sonntag).**

**Telefonische Kartenvorbestellung ist ebenfalls möglich unter:
05468 846**

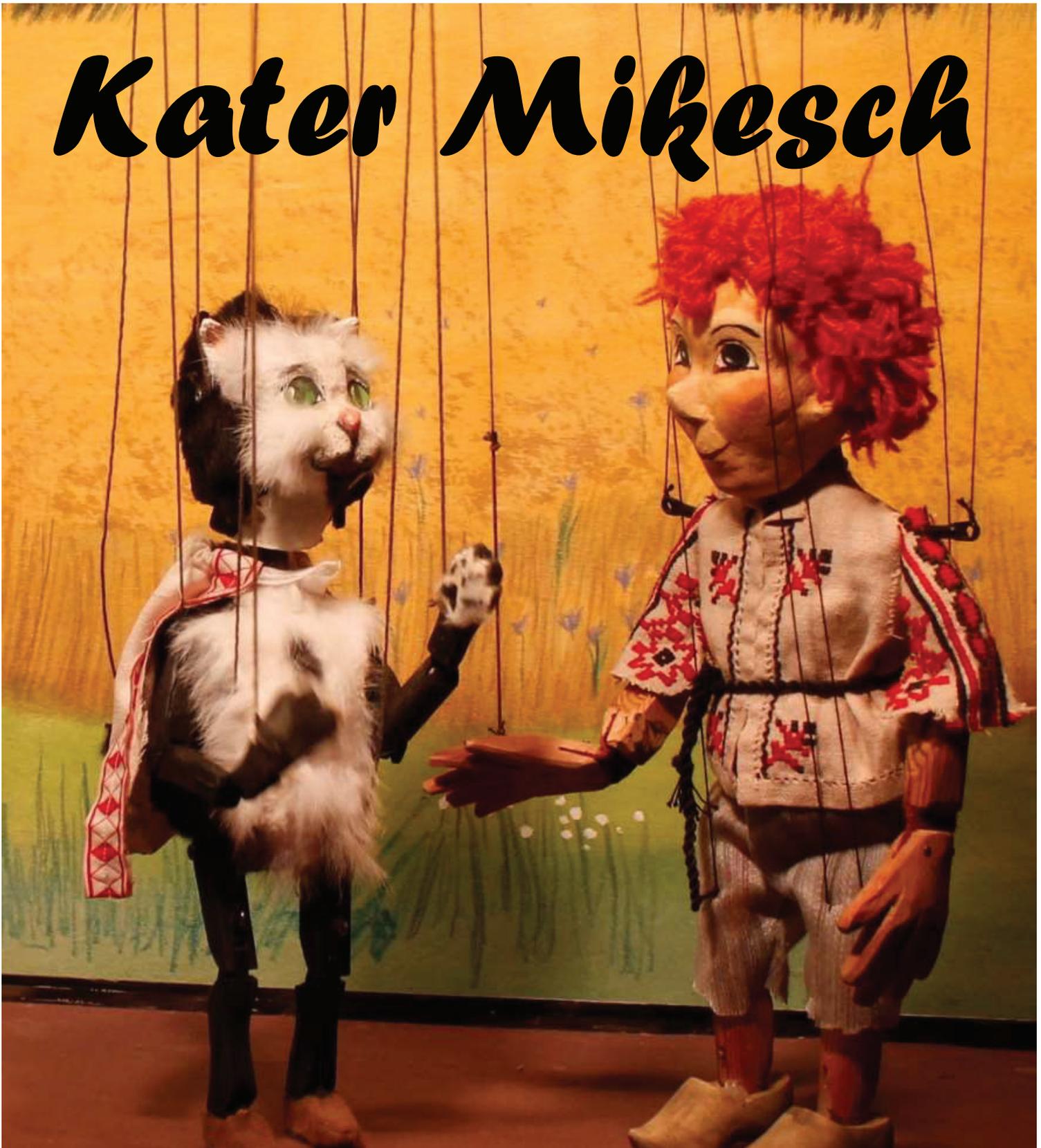
**Die Karten werden an der Kasse auf Ihren Namen hinterlegt und müs-
sen am Aufführungstag bis 15.15 Uhr abgeholt werden, ansonsten
werden sie an andere Zuschauer vergeben.**

**Bitte reservieren Sie nur dann Karten, wenn Sie auch wirklich die Ab-
sicht haben, zu kommen, das erleichtert uns die Übersicht. Wir wollen
ja niemanden wegschicken, obwohl vielleicht doch noch Plätze frei
sind! Vielen Dank!**

**Die Aufführung ist für alle Kinder und Erwachsene geeignet, die eine
Stunde stillsitzen können!**

Die Marionettenbühne Evinghausen spielt:

Kater Mikesch



Samstag 13. / Sonntag 14. April 2024, 15.30 Uhr
Freie Waldorfschule Evinghausen
Icker Landstraße 16, Bauernhaus
Eintritt: Kinder 5 €, Erw. 10 €

Mut macht's! Schülerinnen treffen Unternehmerinnen



<https://eveeno.com/mut-machts>



Der Schritt aus der Schule ins Berufsleben ist machbar!

Unternehmerinnen aus der Region Osnabrück sind diesen Schritt auch gegangen und berichten von ihren Erfahrungen.

Schülerinnen ab Jahrgang 9 bekommen in lockerer Runde die Möglichkeit, mit erfolgreichen Frauen ins Gespräch zu kommen und ihnen Fragen zu möglichen Berufswegen, Chancen und Herausforderungen zu stellen.

Starte deine ersten, ganz persönlichen Schritte zur Orientierung in der Arbeitswelt: Wie könnte dein Weg aussehen?

Wann & Wo:

Freitag, 19.04.2024

von 15:30 - 17:30 Uhr

Berufsinformationszentrum (BiZ)

Johannistorwall 56, 49080 Osnabrück

Anmeldungen bitte unter:

<https://eveeno.com/mut-machts>



Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit Osnabrück

bringt weiter.



**Berufs
Informations
Zentrum**



Anthroposophische Gesellschaft
Rudolf Steiner Zweig Osnabrück

Grundbedingungen für individuelle und soziale Gesundheit

Wie eng Individuum und Gesellschaft zusammen hängen,
ist tägliche Erfahrung.

Wie können wir die Lebenswirklichkeit so gestalten,
dass eine gesunde individuelle und soziale Entwicklung möglich wird?

Vortrag mit Frau Dr. Michaela Glöckler/ Schweiz

Diese Frage wird Frau Dr. Michaela Glöckler, Kinder- und Jugendärztin,
Referentin zu brisanten und aktuellen Themen
und Publizistin etlicher bekannter Fachbücher, in ihrem Vortrag bewegen.
Nach dem Vortrag können Fragen gestellt werden.

24. April 2024 – 19:30 Uhr
Freie Waldorfschule Evinghausen, großer Saal,
Icker Landstr. 16, 49565 Bramsche

Eintritt frei, Spende erbeten

Veranstalter: Rudolf Steiner Zweig Osnabrück
[info@rudolf steiner-zweig-osnabrueck.de](mailto:info@rudolf-steiner-zweig-osnabrueck.de)



Maimarkt

an der Freien Waldorfschule Lienen e.V.
Lührmanns Weg 1, 49536 Lienen

Samstag, 04.05.2024

11 - 17 Uhr

Kunsth Handwerk – Pflanzenmarkt
Informationen zur Schule – Schulbasar
Spiel & Spass für Gross und Klein
Kaffee – Kuchen – Imbiss

Wir
freuen
uns
auf
Sie

Freie Waldorfschule Lienen im Aufbau
Lührmanns Weg 1
49536 Lienen

info@waldorfschule-lienen.de
Tel.: 05483 7549044

seit 2008

kleines Jubiläum: Fünfzehn plus eins



Matinee: Sonntag, 21. April 2024

◁ Das Atelier hestia im Kloster Malgarten feiert ein kleines Jubiläum und lädt herzlich zur Matinee ein!

Maria Breer-Dühnen

hestia Atelier für kreativ-schöpferische Ausdrucksgestaltung im Kloster Malgarten

Kunst inspiriert! Kunst findet Ausdruck! Kunst schafft Beziehung und bezieht sich!
Komm und feiere mit uns:

Sonntag, 21. April 2024

11.00 - 12.00 Uhr

Matinee: „15 plus eins“ - Atelier hestia 2024
erzählen - vortragen - singen - lauschen - staunen - freuen

12.00 bis

Anstoßen zum Dank mit Brot und Wein oder Kaffee/ Tee

15.00 Uhr

Offenes Atelier hestia

Skulpturen: Keramik und Holz

Bildbände: Fotografie, Skulptur und Text

Maria Breer-Dühnen - Am Kloster 6 - 49565 Bramsche-Malgarten
maria@atelier-hestia.de - www.atelier-hestia.de - www.kulturforum-im-kloster-malgarten.de



▽ Die Kunst- und Kulturschaffenden haben unter der Adresse www.kulturforum-im-kloster-malgarten.de eine neue Homepage. Hier geht's zu den Workshops, Konzerten, Führungen und vieles mehr:



WIR SUCHEN DICH

Wir, das Reinigungsteam der Freien Waldorfschule Evinghausen, suchen dringend Verstärkung!

- Wir suchen Reinigungskräfte auf Minijob Basis
- Der Arbeitsbeginn liegt zwischen 13 und 15 Uhr (je nach Arbeitsbereich)

Für alle weiteren Fragen, wenden Sie sich bitte an Frau Ast im Personalbüro (056468-9203-23) oder schicken Sie am besten gleich Ihre Bewerbungsunterlagen an ast@waldorfschule-ervinghausen.de.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Reinigungsteam der Freien Waldorfschule Evinghausen e.V.

TAG DER OFFENEN TÜR
IM WALDORFKINDERGARTEN AM FRIEDENSWEG

AM SAMSTAG, DEN 27.04.2024
VON 14:00 - 17:00 UHR

MIT SPIEL- UND BASTELANGEBOTEN
FRÜHLINGSBASAR, KAFFEE & KUCHEN

Friedensweg 20, 49084 Osnabrück, www.waldorf-os.de Parkplätze am Friedhof

Spirituelle Busreise mit Barbara Brosch - FrauenReisen & Turtle-Tours

22.09.- 04.10.2024 **Auf den Spuren von Brigid -
Göttin und Heilige** / IRLAND

Anmeldeschluss 21. Juni

Voll Freude verschicke ich auf Anfrage den Flyer und das Tagesprogramm für diese außergewöhnliche Frauenreise nach Irland.

Ich bin ganz begeistert von meiner dreiwöchigen Reise zur 1500 Jahrfeier von BRIGID als Göttin und Heiliger und zu ihrem seit 2023 neu eingeführten Nationalfeiertag um den 1. Februar aus Irland zurückgekehrt. Es ist sehr, sehr beeindruckend, wie kreativ und engagiert sich die irischen Frauen - mit Unterstützung einiger Männer - für den neuen Feiertag zur Würdigung von Frauen eingesetzt haben und wie sie nun die Chancen nutzen, die darin liegen. „Brigid möchte nicht verehrt werden, sondern sie möchte, dass ihre Werte gelebt werden“ wie Herstory-Gründerin Melanie Lynch betont. Ich freue mich sehr, Euch davon während der Reise mehr zu erzählen. Vielleicht können wir davon auch Anregungen für unser Leben hier in Deutschland mitnehmen.

Ich zeige Euch ein Irland abseits des Tourismus: eine Auswahl schöner Naturorte und Kraftplätze aus meinen vielen eigenen

Irlandreisen. Natürlich darf das berühmte Megalithmonument Newgrange nicht fehlen. Ein besonderes Highlight sind aber die Begegnungen mit den irischen Frauen. Von ihren Aktivitäten werden wir hören und sie werden mit uns pilgern und Kreistänze und Rituale teilen.

Sehr passend für eine spirituelle Reise reisen wir mit Bus und Fähre an (kein Flieger) und wohnen in drei klösterlichen Seminarhäusern, die einen einfachen, aber ausreichenden Komfort bieten. Es gibt sehr viele Einzelzimmer (ohne Aufpreis!), aber nicht überall ein eigenes Bad, dafür Waschbecken im Zimmer und genügend Duschen und WC's. Die Häuser liegen ruhig inmitten schöner großzügiger Parkanlagen und bieten eine gute vegetarische Vollverpflegung (mit Frühstück, Abendessen und Lunchpaketen zum individuellem Selbermachen).

Gerne beantworte ich Eure Fragen und schicke Euch das Anmeldeformular zu.

Fälte (Willkommen) ist laut Mary McAleese - der vorigen Präsidentin von Irland - das „Glaubensbekenntnis“ aller Menschen in Irland.

Seid ganz herzlich eingeladen!

Eure Barbara Brosch, Kloster Malgarten, Am Kloster 2, 49565 Bramsche,

barbara.brosch@freenet.de, 01522 3200322

Schönes **Kinder/Jugendbett** 190 x 90cm, Massivholz Buche, mit leichtem Schwung abzugeben; 75 € VHB.

K. Simon, Tel. 0541 4041469

Verwitweter **Wellensittich** ca. 6 Jahre alt (männlich, grün/gelb) sucht ein neues Zuhause, wo er mit Artgenossen zusammen sein kann.

Er fliegt gerne durch die Wohnung, ist nicht handzahn. Ggf. würden wir ein gleichaltriges Weibchen nehmen. - Hauptsache nicht allein sein!!

Kontakt unter: 05422 9631041, M.Kallista

Wohn(t)raum auf Resthof in Bramsche. Nur 5 km zur Waldorfschule. Zu vermieten sind zwei Wohnungen. An zwei Parteien, oder Wohnen & Praxis/Arbeiten unter einem Dach, oder als Mehrgenerationenwohnen. Es gibt genug Platz für Kreativität, Werkstatt und Hobbys drinnen oder draußen. Nach Absprache und gegenseitigem Kennenlernen könnte ein Einzug im Sommer stattfinden. Wir freuen uns auf Eure Meldungen!

Kontakt: hausamsee@posteo.net

Mädchenfahrrad zu verkaufen, 20“, 3-Gänge, Marke Simplex, rosa-weißer Rahmen, in sehr gutem Zustand (2020 gekauft, wenig gefahren, NP: 300€) | VB 95 €

Judith Stalljohann, jud73@gmx.de

Systemische Aufstellung - Familienstellen
am 27. April, 9:30 Uhr, Sonnenhügel Osnabrück

Anmeldung und Information:
www.praxis-karin-simon.de

Karin Simon, Tel. 0541 91188022

Mithilfe – Unterstützung gesucht:

Für dieses Jahr **suche ich ganz dringend eine Person** (m-w-d), die mir in meinem Atelier in der **Holzbildhauerei** hilft (Kloster Malgarten und Kalkriese). Da ich nicht viel tragen darf, bin ich sehr auf **Unterstützung** angewiesen.

Vorerfahrungen sind nicht notwendig – aber Spaß beim Arbeiten mit Holz und was so dazu gehört. Zeitlicher Aufwand: ein bis zwei halbe/ganze Tage je Woche und nach Bedarf und Möglichkeit. Entlohnung VHB. Ich freue mich auf mögliche Interessent*innen. Gerne auch bei Fragen unverbindlich anrufen!

*Maria Breer-Dübner, 05468/939232 oder 0170 175 10 77
oder Mail: maria@atelier-bestia.de*

TERMINE

Öffnungszeiten Verwaltung

Montag bis Donnerstag von 8.00 bis 13.30 Uhr
Freitag von 8.00 bis 13.00 Uhr

(Diese Zeiten gelten für Schultage, Ferienzeiten nach Absprache.)

Ferien/Feiertage 2022/2023

Pfingstferien 2024: Fr, 10.05. + Di, 21.05.
Sommerferien 2024: Sa. 22.6. bis So. 4.8.

FACHARBEITEN 2024

Bitte merken Sie sich die Termine für die Vorstellung der Facharbeiten der 11. Klassen vor!

Am 18. und 19.4. findet die INTERNE Vorstellung statt (schulfrei für die meisten Klassen) und am Samstag, den 20.4. findet die ÖFFENTLICHE Vorstellung statt, zu der alle herzlich eingeladen werden.

Das genaue Programm wird noch gestaltet und im nächsten Wochenblatt, welches rechtzeitig dafür erscheinen wird, bekannt gegeben.

ARBEITSKREISE - TERMINE ERFRAGEN!

ELTERN-LEHRER-KREIS

elk@waldorfschule-evinghausen.de

BASARKREIS

basar@waldorfschule-evinghausen.de

DER ZWEIG EVINGHAUSEN

der Anthroposophischen Gesellschaft Deutschland

Kontakt: Johannes Timm, Tel. 05468 1304
mittwochs, 20 Uhr, Kindergarten, Zweigraum
R. Steiner: „Von Jesus zu Christus“, GA 131

RUDOLF-STEINER-ZWEIG OSNABRÜCK

der Anthroposophischen Gesellschaft

Kontakt: Karin Simon, Tel. 0541 4041469 und Monika
Dohnau, Tel. 0541 117296 · Johannis-Kapelle, Iburger Str.
54, 49082 Osnabrück
mittwochs: 19:30–21:00 Uhr | Text: „Die praktische Ausbildung des Denkens“, Vortrag von Rudolf Steiner

DER WIDAR-ARBEITSKREIS

Kontakt: Gunther Hullmann, Tel. 0541 7708488
donnerstags, 19.30–21 Uhr in der Kreuzstr. 40 in OS,
Lektüre: Rudolf Steiner; „Theosophie“ – Einführung in
übersinnliche Welterkenntnis und Menschenbestimmung
– GA 9

DER GEMISCHTE CHOR „CANTO VIVACE“

Kontakt: Detlef Vagelpohl, Tel. 0541 589888
CantoVivace@Vagelpohl.eu
jeden Mittwoch, 20 Uhr im kl. Saal im Bauernhaus

FÖRDERVEREIN

foerderverein@waldorfschule-evinghausen.de
Ansprechpartner: Martina Wübker, Barbara Bender und
Lukas Middendorf

WOCHENBLATT

wochenblatt@waldorfschule-evinghausen.de

IN EIGENER SACHE: Wie geht das im Wochenblatt nochmal mit den Anzeigen und so...?

Das Wochenblatt erscheint nur, wenn ausreichend redaktionelle oder organisatorische Beiträge eingesandt wurden. Senden Sie Beiträge und Anzeigen bitte ausschließlich digital per E-Mail! Anzeigen können aus technischen Gründen nicht über mehrere Wochen „gebucht“ werden. Es gibt keine Garantie, dass Ihre Anzeige zu einem bestimmten Wunschtermin erscheint.

Wir bitten für die Veröffentlichung von Anzeigen zum Thema „Veranstaltungshinweise allgemein“ und „suchen/verkaufen“ um eine Spende von 2,50 Euro.

Für größere Anzeigen z. B. für Kurse oder Fortbildungen dürfen Sie 5 Euro spenden. Bitte hinterlegen Sie diese Spende bei Cora Groß-Helmkamp im Schulbüro oder überweisen Sie sie auf das Konto: Sozialbank Hannover (IBAN DE70 2512 0510 0007 4125 00), „Spende Wochenblattanzeige“.

Bitte nehmen Sie zur Kenntnis, dass das Wochenblatt (und somit auch Ihre in der Anzeige bekanntgegebenen Kontaktdaten) online auf unserer Internetseite abrufbar ist und dass es per E-Mail verschickt wird.